

# THEATER AM FADEN

**MARIONETTENBÜHNE  
HELGA BREHME**

**HASENSTR. 32 · 7 STUTTGART 1  
Tel. (0711) 604850**

**Startseite**

## **Kutiyattam Sanskrittheater aus Kerala**

### **Putanamoksham, die Erlösung der (Dämonin) Putana Darstellerin Indu G und Gruppe Nepathya**

Das Sanskrittheater Kutiyattam ist im südwestindischen Kerala beheimatet und stellt die einzige bis heute ungebrochene Sanskrittheatertradition Indiens dar. Nangyar-Kuttu wird der tagelange Solo-Einschub der Krishna-Geschichte einer Nangyar-Schauspielerin in den 2. Akt des Schauspiels Subhadra und Dhananjayan genannt. Seit nunmehr fast 65 Jahren ist Kutiyattam sowohl noch als ›rituelles Theater‹ in den Tempeltheatern Keralas als auch auf weltlichen Bühnen zu sehen. Es zeichnet sich durch eine hochstilisierte Mimik, prachtvolle Kostüme und Schminkmasken sowie eine komplexe Handgestensprache aus.

Unterstützt wird das Spiel traditionellerweise durch ein bis drei Trommeln. Bei der Gruppe Nepathya mit ihrem Guru und Intendanten Margi Madhu Chakyar sind dies zwei Mizhavu (große Kupfertrommeln, gespielt von Nepathya Jinesh und Kalamandalam Manikandan) und eine Eddakya („singende“ Trommel, gespielt von Kalanilayalan Rajan), begleitet von kleinen Zimbeln. Im Jahr 2001 wurde Kutiyattam seitens der UNESCO zum immateriellen Weltkulturerbe erklärt. Diese Theatertradition wird nur noch von 30-40 aktiven Schauspielerinnen, Schauspielern und Musikern getragen.

Vor der Aufführung im Theater am Faden besteht für die Zuschauer die Möglichkeit, der Schauspielerin Dr. Indu G. beim Schminken zuzusehen.

Ausführliche Informationen über die Gruppe Nepathya finden sich auf ihrer Homepage: <http://koodiyattam.org>

Die Geschichte Putanamoksham - »die Erlösung der [Dämonin] Putana«: Der Dämonin Putana wird vom grausamen König Kamsa befohlen, den göttlichen Säugling Krishna zu töten. Sie nimmt die Gestalt einer schönen jungen Frau an und macht sich im Umfeld der Kuhhirten auf die Suche, da dort das Kind vermeintlich in Sicherheit gebracht worden war. Nach zahlreichen Episoden trifft sie schließlich auf den kleinen Krishna. Mutterliebe erwacht in ihr, als sie das Baby im Arm hält. Putana besinnt sich jedoch ihres Auftrages und beschließt, Krishna vergiftete Milch an ihrer Brust trinken zu lassen. Das göttliche Kind erkennt jedoch die Dämonin und saugt ihr samt dem Gift, das ihm als Gott nichts anhaben kann, das Leben aus. Putana windet sich rasend vor Schmerzen. Kurz bevor sie stirbt, erblickt sie die Welt der Götter und geht – von Krishna erlöst – in die Ewigkeit ein.

Eintritt: 18,- ermäßigt 15,-

Vorverkauf ab Mitte Juni im Theater am Faden



**Vorstellungstermine:**

**Fr, 24.07.2015 20:00**